

ZUSE KG · BAD HERSFELD



BELEGEXEMPLAR

Darf nicht entliehen werden!

Elektronische Rechenanlagen

Beschreibung zum Grundprogramm
Z 23/00604 mit Druckprogramm
für ANelex

Reg.-Nr.: 874

Beschreibung zum Grundprogramm Z23/00604 mit
Druckprogramm für ANelex

Aufruf

HD	}	auf Fernschreiber	
HD1		auf Fernschreiber mit Anbaulocher	
HD2		<a>	auf Schnell-Locher
HD3		auf ANelex	
HD4		auf ANelex und Schnell-Locher	

bei Rückkehr <a> → a,6

entsprechend

HF1000	HF800	HF840	HF850
HF1001	HF801	HF841	HF851
HF1002	HF802	HF842	HF852
HF1003	HF803	HF843	HF853
HF1004	HF804	HF844	HF854

Wagen- und Zeilentransport	Spaltensprung	Einrücken um n' Zeichen	Zeilenvorschub um n' Zeilen
<a> → a,6	<6> → a,6	wenn -n' im Akku <a> → a,6	0 → a,6

NF472 Zeilen- und Spaltenzähler auf Null
NF473 Spaltenzähler auf Null

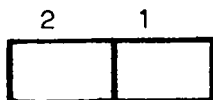
Im Grundprogramm ist nicht mehr enthalten: X' und :'
(Multiplikation und Division von Strichzahlen).

Das Wurzelprogramm ist enthalten.

Befehle können nicht ausgegeben werden.

Zahlen können nur in Normalform ausgegeben werden.

Umschaltbar auf FS, FS mit Anbaulocher durch Schalter 14.



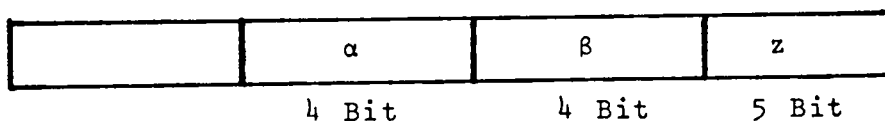
ein bedeutet ANelex außer Betrieb, auf FS umlegen
ein " Locher außer Betrieb, auf FS mit An-
baulocher umschalten.

Druckanordnung

- 1026 ist Spaltenzähler
- 1027 ist Zeilenzähler
- 1028 $(161 + n)'$ wobei um $5n$ Stellen am Zeilenanfang ein-
gerückt wird
- 1029 0 keine Nullenunterdrückung, EO+0 Nullenunterdrückung
- 1030 bis 1037 werden mit Zwischenwerten belegt
- 1260 Druckanordnung für 1. Spalte
- 1261 " " 2. "
- 1262 " " 3. "
- 1263 usw.
- 1279 bis maximal 20. Spalte

In der Druckanordnung steht in den Trommeladresestellen

- α Stellen vor dem Komma
- β " nach dem Komma
- z Zwischenräume



Für Strichzahlen wird α für die Stellenzahl benutzt. Ist die Angabe α zu klein, wird α um 1 erhöht.

z = 31 bedeutet Zeilenende.

Die Druckanordnung kann durch $\alpha . \beta . z$ eingelesen werden.

Die Zahlen bzw. die Adressen des Textes werden zunächst gespeichert mit einem Wort, das Druckanordnung und Ausgabekanal enthält, in die Zellen 1052 ff (Zähler ~~bis~~ ⁱⁿ 1025). Bei diesen Speichern werden die Schnellspeicher 3 bis 18 belegt.

(Text wird nicht als Spalte gewertet).

Bei Zeilenende wird der Kernspeicher von 19 bis 185 geräumt nach 1092 bis 1258 und nach Abdruck der Zeile zurückgebracht.

Schnellspeicher 2 bis 18 werden zusätzlich belegt.

Die Zahlen werden in Abhängigkeit von Zelle 1029 mit oder ohne Nullenunterdrückung geschrieben.

Für ein positives Vorzeichen erscheint ein Zwischenraum
" " negatives " " " - Zeichen

Strichzahlen erscheinen ohne Apostroph.

Es können nur in Normalform ausgegeben werden:

$$\begin{aligned} \alpha &\leq 11 \\ \beta &\leq 10 \\ \text{jedoch } \alpha + \beta &\leq 11 \\ &== \end{aligned}$$

Bei Befehlsausgabe stoppt die Maschine mit QQZo in Zelle 864.

Das Formatwort benutzt in Zelle 873 den Kanal 7.

Bad Hersfeld, 24.6.1964

Su/Prey